

	<p>Objekt: Damencape</p> <p>Museum: Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de</p> <p>Sammlung: Historische Bekleidung</p> <p>Inventarnummer: VD 71</p>
--	--

Beschreibung

Das Cape gelangte 1974 aus der Sammlung des Lehrers Künne, Püggen, ins Danneil-Museum.

Es besteht aus schwarzem Seidensatin, der Besatz aus schwarz-braunem Baumwollsamt. Die samtene Besatzstreifen am Kragen, an den Vorderkanten, am unteren Rand und über den Schultern sind mit Streifen aus Halbseidensatin eingefasst und auf den Schultern und an den Vorderkanten in Zipfel geschnitten.

Bei dem über die Schultern laufenden Besatz sitzt auf den Zipfelspitzen jeweils ein kleiner, schwarz umspinnener Zierknopf, darunter ist eine ebenfalls schwarz umspinnene Bommel befestigt.

An der Unterkante ist eine Borte mit 10 cm langen Kunstseidenfransen vernäht.

Im Halsausschnitt sitzt eine vorgefertigte weiße Borte mit Tollfalten und irisierenden kleinen schwarzen Perlen.

Die Armausschnitte sind eingearbeitet. Der Verschluss erfolgt vorn mit drei Haken, einer metallenen und zwei genähten Ösen.

Grunddaten

Material/Technik:	Seide, Baumwolle, Kunstseide, Halbseide
Maße:	Gesamtlänge mit Fransen ca, 75 cm, Vorderkanten ohne Fransen 60 cm, Unterkante 228 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Damenkleidung
- Perle
- Samt
- Satin